

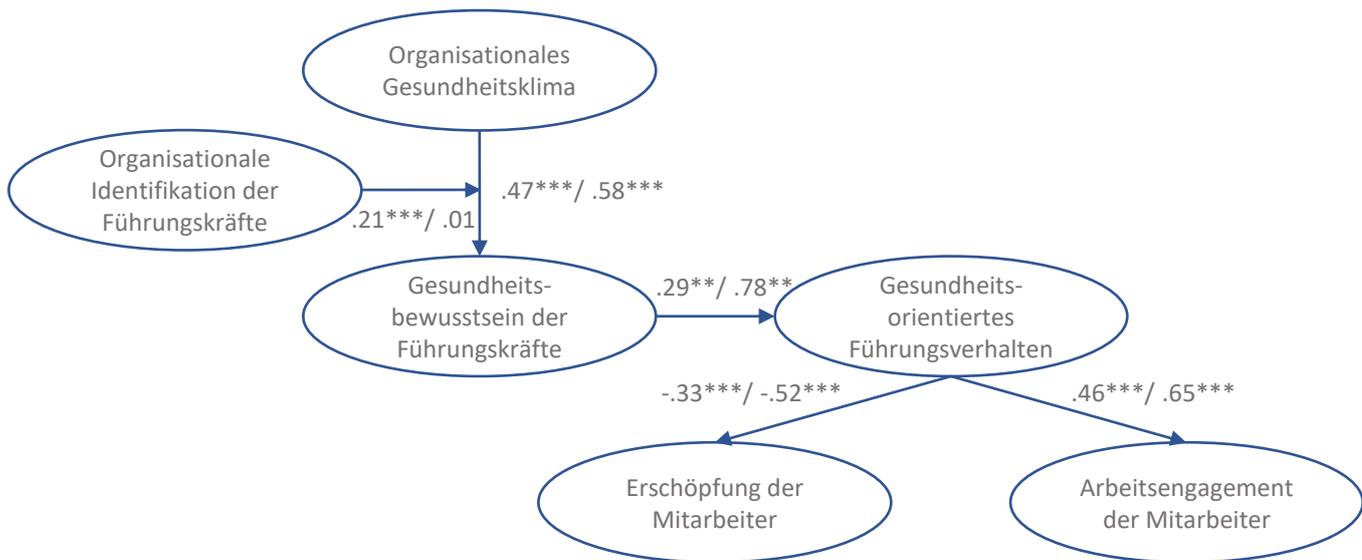
Kaskadeneffekt der Gesundheitsförderung

Die Rolle des organisationalen Gesundheitsklimas und der gesundheitsorientierten Führung

Gute Führungskräfte sollen sich nicht nur um Sachaufgaben kümmern, sondern auch um die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden. Doch welche Unterstützung benötigen Führungskräfte, um gesund zu führen? Ein Faktor ist das organisationale Gesundheitsklima, wie die Ergebnisse von zwei Studien zeigen. An der 1. Studien nahmen insgesamt 65 Führungskräfte und 291 Mitarbeitende teil. Das Multilevel-Modell konnte in einer 2. Studie (401 Mitarbeiter- und Führungskräfte-Dyaden) bestätigt werden.

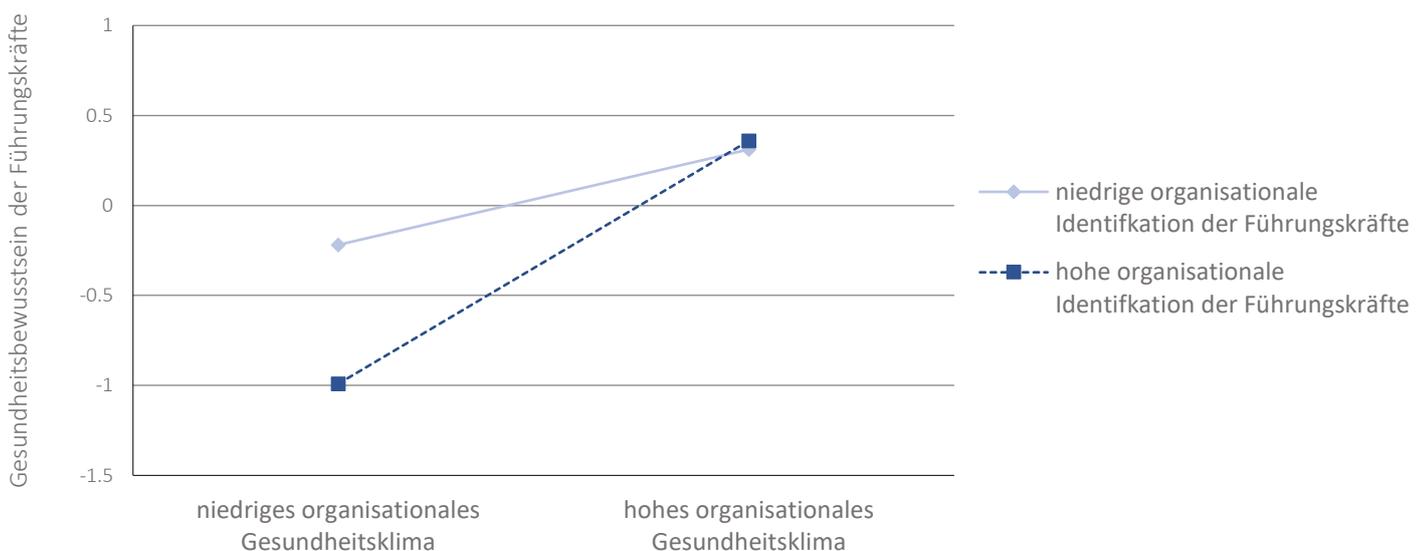
Die Ergebnisse zeigen, dass Führungskräfte, die in ihrem Unternehmen ein hohes organisationales Gesundheitsklima wahrnahmen, ein höheres Gesundheitsbewusstsein berichteten und auch mehr gesundheitsorientiertes Führungsverhalten umsetzten (eingeschätzt durch die Mitarbeitenden), was wiederum positiv mit dem Mitarbeiterwohlbefinden (weniger Erschöpfung, mehr Arbeitsengagement) verknüpft war. Vor allem diejenigen Führungskräfte, die sich stark mit ihrem Unternehmen identifizierten, zeigten eher ein Gesundheitsbewusstsein im Einklang mit dem organisationalen Gesundheitsklima als gering identifizierte Führungskräfte (in Studie 1).

Multilevel-Modell in Studie 1 und 2



Anmerkung: Ergebnisse der Strukturgleichungsmodelle ohne Messmodelle abgebildet; unstandardisierte Koeffizienten der ersten Studie an erster, der zweiten Studie an zweiter Stelle berichtet; *** $p < .001$; ** $p < .01$; * $p < .05$ (einseitig).

Moderation durch organisationale Identifikation der Führungskräfte in Studie 1



Kaluza, A. J., Schuh, S. C., Kern, M., Xin, K., & van Dick, R. (2020). How do leaders' perceptions of organizational health climate shape employee exhaustion and engagement? Toward a cascading-effects model. *Human Resource Management*, 59, 359–377. doi:10.1002/hrm.22000